

9 КЛАСС

Время выполнения заданий: 120 минут

Кроме ответов на вопросы в работе не должно быть никаких пометок.

Часть I (30 баллов)

АУДИРОВАНИЕ

Вы услышите 2 (два) аудиотекста. Определите, какие из приведенных ниже утверждений (1-8) упоминались **только в тексте 1 (А)**, какие - **только в тексте 2 (В)**, какие - в **обоих текстах (С)**, а какие – **ни в одном (D)**. В бланке ответа **обведите соответствующую букву (А-D) для каждого из утверждений (1-8)**. Для каждого утверждения возможен **только ОДИН** вариант ответа. Если выбрано более одного варианта, ответ не засчитывается.

	Aussage	Text 1	Text 2	Beide Texte	Kein Text
		(A)	(B)	(C)	(D)
1	Ich kaufe gern Kleidung in Kaufhäusern.				
2	Ich war schon einmal in einem Billigladen.				
3	Ich kaufe nicht gern Markensachen.				
4	Ich gebe nicht viel Geld für Reisen aus.				
5	Ich suche beim Einkaufen nach Angeboten.				
6	Ich kaufe nicht gern Schuhe.				
7	Ich kaufe oft teuren Schmuck.				
8	Ich gehe nicht ins Kino, weil es zu teuer ist.				

Немецкий язык
Часть II (10 баллов)

УСТОЙЧИВЫЕ ВЫРАЖЕНИЯ

В таблице ниже даны **5 верных** и **7 неверных** устойчивых выражений (1-12). Если выражение **верно** – напишите **‘ок’** в соответствующей графе бланка ответов. Если утверждение **неверно** – исправьте его и запишите **1 правильный вариант** в соответствующей графе бланка ответов. Если в графе бланка ответов дано более 1 варианта, ответ не засчитывается.

Все задание оценивается в «0» баллов, если более 5 утверждений отмечены как верные.

	Устойчивое выражение	Ваш вариант
0	<i>auf der Kippe stehen</i>	<i>ok</i>
00	<i>Außer Acht haben</i>	<i>Außer Acht lassen</i>
1	zu Bett fahren	
2	Angst haben	
3	Lust sein	
4	nichts zu tun	
5	Abendbrot haben	
6	eine Frage bestellen	
7	Arznei trinken	
8	Sport treiben	
9	Schlittschuh gehen	
10	Pech geben	
11	Glück haben	
12	Platz sitzen	

Часть III (60 баллов)

ПИСЬМО

Stellen Sie sich vor, Sie sind Journalist/in und arbeiten an einem illustrierten Artikel für die Jugendzeitschrift „Bravo“ zu einem der folgenden Themen:

- 1) *Wie kann man Freizeit verbringen.*
- 2) *Was muss man machen, bevor man an die Uni geht.*
- 3) *Die wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit.*

Für Ihren Artikel brauchen Sie 6 Bilder (Wählen Sie diese aus der Tabelle unten)

- wählen Sie das Thema.
- erfinden Sie den Titel für Ihren Artikel.
- schreiben Sie eine Einleitung (für die Einleitung brauchen Sie kein Bild).
- wählen Sie 6 Bilder für den Artikel, ordnen Sie sie an und schreiben Sie je 2-4 Sätze zu jedem Bild.
- schreiben Sie den Schlussteil (für den Schlussteil brauchen Sie kein Bild).

Der Umfang Ihres Textes: 220-360 Wörter.

Занесите Ваш ответ в бланк ответов. Допускается использование бланка ответов с двух сторон.



A



B



C



D

Немецкий язык



Е



Ф



Г



Н



И



Ж



К



Л

9 класс

Блок 1: Hörverstehen

Прослушайте четыре текста и выберите основные речевые функции говорящих.

Аудио-файлы с записью приведенных ниже текстов расположены на сайте олимпиады по адресу <http://olymp.hse.ru/mmo/tasks-lang>.

	Text 1	Text 2	Text 3	Text 4
Überzeugen				
Bitten				
Befehlen				
Kritisieren				
Tadeln				
Streiten				
Loben				
Gratulieren				

Lösung

	Text 1	Text 2	Text 3	Text 4
Überzeugen				x
Bitten	x	x		
Befehlen	x			x
Kritisieren			x	
Tadeln				
Streiten	x			x
Loben		x		
Gratulieren				

Transkription

Text 1

Susanne: Endlich Pause! Oh, ist das warm hier. Ich mache mal das Fenster auf.

Eric: Susanne, was machst Du da? Es ist kalt! **Kannst Du bitte das Fenster zumachen? (Bitten)**

Susanne: **Was, es ist doch nicht kalt; es ist warm! (Streiten)**

Eric: **Du sollst das Fenster zumachen! (Befehlen)**

Susanne: Nein, ich mache das Fenster nicht zu!

Eric: Dann mache ich das Fenster zu!

Susanne: Du spinnst wohl!

Lehrer: Was ist denn los? Susanne und Eric, was macht ihr da?

Eric u. Susanne: Ooooh, nichts.

Lehrer: Also gut! Die Pause ist zu Ende. Aber - es ist sehr warm hier. Eric, kannst Du bitte mal das Fenster aufmachen?

Eric: Ja, Herr Schmidt.

Susanne: Hihihi, Eric muss das Fenster aufmachen.

Lehrer: Was ist los? Was ist denn los hier? Ruhe!

Text 2

Frau Breuer: Bitte nehmen Sie doch Platz. Wir können sofort essen. So, **Frau Amato, geben Sie mir bitte Ihren Teller, ja? (Bitten)**

Frau Amato: Danke, das ist genug.

Herr Breuer: Guten Appetit!

Frau Amato: Danke, gleichfalls. **Mmh, die Suppe schmeckt sehr gut! (Loben)**

Frau Breuer: Die Suppe hat mein Mann gekocht. Er ist bei uns der Suppenspezialist. Ich finde auch, sie schmeckt gut.

Herr Breuer: Danke für das Kompliment, ja, ja, ich koche gern. Wissen Sie, ich habe...

Frau Breuer: So, jetzt kommt der Braten!

Frau Amato: **Mmh, das riecht aber gut! (Loben)** Das ist Kalbsbraten, oder?

Frau Breuer: Nein, nein, das ist Lammbraten. Hoffentlich mögen Sie Lamm.

Frau Amato: Oh ja. Das esse ich sogar sehr gern.

Text 3

Lisa: Mach mal die Türe zu, bitte. Sonst kann er uns vielleicht hören. Willst Du einen Kaffee?

Kollegin: Ja, gern ... Also, jetzt erzähl doch mal!

Lisa: Also, **der Typ ist einfach nur schrecklich! (Kritisieren)** Alle Frauen im Büro finden ihn toll, weil er so gut aussieht! Aber ich muss mit ihm arbeiten. Ein schrecklicher Typ ist das!

Kollegin: Wieso? Was macht er denn?

Lisa: Ach, dauernd macht er blöde Witze.

Kollegin: Ja, und was machst da?

Lisa: Was soll ich machen? Der merkt einfach nicht, dass ich seine Witze blöd finde. **Und überhaupt redet er viel zu viel. (Kritisieren)**

Kollegin: Wieso? Was sagt er denn?

Lisa: Meistens redet er über Möbel und Teppiche.

Kollegin: Was? War er vorher Möbelverkäufer?

Lisa: Nein, nein. Er ist gerade umgezogen; er hat eine neue Wohnung. Und jetzt muss er dauernd irgendwelche Sachen kaufen. Ich soll ihm dann Ratschläge geben. Und dazu habe ich natürlich keine Lust.

Kollegin: Ja, das verstehe ich.

Lisa: Der Typ geht mir wirklich auf die Nerven, weil er so viel redet. Wie soll ich denn da arbeiten?

Kollegin: Kannst Du ihm nicht sagen, dass Du keine Zeit hast?

Lisa: Naja, das ist doch unhöflich, oder?

Kollegin: Ich weiß nicht. Schließlich musst Du ja auch Deine Arbeit machen.

Text 4

Tochter: Ich habe keinen Hunger.

Mutter: Jeden Morgen das gleiche Theater! Du musst etwas essen!

Tochter: **Nein, ich möchte nichts essen. (Streiten)**

Mutter: **Bitte, Britta, Du kannst doch wenigstens dein Ei essen. In der Schule hast Du dann Hunger. (Überzeugen)**

Tochter: Mama, bitte. Ich kann wirklich nichts essen. Du weißt doch ...!

Mutter: **Du trinkst aber die Milch hier (Befehlen)** ... Kurt, was suchst Du?

Vater: Das Salz. Wo ist das Salz?

Tochter: Hier, Papa. Das Salz steht vor dir auf dem Tisch.

Vater: Wo ist eigentlich unser Sohn? Wann ist Markus eigentlich gestern nach Hause gekommen? Ich habe ihn nicht gehört.

Mutter: Er war in der Disko. Oh Gott, vielleicht ist er gar nicht da. Markus! Ich gehe mal in sein Zimmer. - Ach, da bist Du ja!